

Datenschutzinformation nach Art. 13/14 DSGVO für das Mitarbeiterempfehlungsprogramm

1. Welche Informationen enthält dieses Dokument für Sie?

Die thyssenkrupp Materials Services („wir“) bietet im Rahmen des Bewerbungsprozesses ein Mitarbeiterempfehlungsprogramm an. In diesem Zusammenhang verarbeiten wir personenbezogene Daten von Ihnen, soweit das erforderlich ist und Sie von einem/r Bewerber/in genannt wurden.

Wir stellen dabei sicher, dass wir die Anforderungen der anwendbaren Datenschutzgesetze erfüllen. Im Folgenden geben wir Ihnen einen detaillierten Überblick über unseren Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte.

2. Wer ist für die Verarbeitung verantwortlich und wer ist Datenschutzbeauftragter?

Verantwortlicher für die Verarbeitung ist
thyssenkrupp Materials Services
thyssenkrupp Allee 1
45143 Essen
Deutschland
E-Mail: info@thyssenkrupp-materials.com

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter
Catrin Güttel
thyssenkrupp Materials Services
45143 Essen
Deutschland
Email: catrin.guettel@thyssenkrupp-materials.com

3. Welche Datenkategorien verarbeiten wir und woher stammen diese?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die im Rahmen des Mitarbeiterempfehlungsprogrammes durch eine/n Bewerber/in erhoben wurden. Die folgenden Daten beziehungsweise Kategorien von Daten werden durch den/die Bewerber/in von Ihnen erhoben und anschließend und durch uns zu unter den in Ziffer 4 genannten Zwecken verarbeitet:

- Vor- und Nachname
- E-Mail-Adresse

Darüber hinaus werden folgenden personenbezogene Daten verarbeitet, sofern es zu einer Ausschüttung der Prämie kommt:

- Zahlungsrelevante Daten (z. B. Kontodaten)

4. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren anwendbaren Gesetze und Rechtsvorschriften.

Wir verarbeiten Ihre Daten zur Durchführung des Mitarbeiterempfehlungsprogrammes und zur Auszahlung der Prämie. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist der Art. 88 Abs. 1 DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 4 BDSG-neu.

5. Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen (z. B. die zuständige HR-Abteilung) Ihre personenbezogenen Daten, die diese zu dem oben genannten Zweck benötigen.

Daneben bedienen wir uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil unterschiedlicher externer Dienstleister, die durch Auftragsverarbeitungsverträge datenschutzrechtlich verpflichtet sind. Dabei handelt es sich z. B. um IT- Dienstleistungen.

6. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, solange sie für die oben genannten Zwecke erforderlich sind. Nach Beendigung des Mitarbeiterempfehlungsprogrammes werden Ihre Daten gespeichert, solange wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Dies ergibt sich regelmäßig durch rechtliche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten, die in den anwendbaren (nationalen) Gesetzen und Rechtsvorschriften festgelegt sind.

7. Werden Ihre Daten in ein Drittland übermittelt?

Es werden keine Daten in ein Drittland übermittelt.

8. Welche Datenschutzrechte können Sie als Betroffene(r) geltend machen?

Sie haben das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen, Art. 15 DSGVO. Darüber hinaus können Sie die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen, Art. 16, 17 DSGVO. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen, sofern hierdurch Rechte und Freiheiten anderer Personen nicht beeinträchtigt werden, Art. 18, 20 DSGVO.

Wenn Sie uns eine Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, so können Sie diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt hiervon unberührt.

Bitte wenden Sie sich zur Wahrnehmung dieser Rechte an die unter der Ziffer 2 genannte verantwortliche Stelle oder Datenschutzbeauftragten.

Zudem haben Sie ein Widerspruchsrecht gemäß Art. 21 DSGVO.

Sie haben auch die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden, Art. 77 DSGVO. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.